

## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Kowalleck (CDU)**

**und**

**Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport**

## **Besetzung von Schulleiterstellen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt im Jahr 2019**

Die **Kleine Anfrage 3590** vom 9. Januar 2019 hat folgenden Wortlaut:

In der Beantwortung der Kleinen Anfrage 3043 in Drucksache 6/5914 im Juni 2018 wurde seitens des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport darüber informiert, dass im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt zwei Schulleiterstellen vakant seien und dass in den kommenden fünf Jahren voraussichtlich elf Schulleiterinnen beziehungsweise Schulleiter in den Ruhestand gehen. Planmäßig frei werdende Schulleiterstellen würden in der Regel mindestens ein Jahr vorher ausgeschrieben.

Ich frage die Landesregierung:

1. Inwieweit und wann wurden die in der Beantwortung der Kleinen Anfrage 3043 genannten sowie weitere vakante Schulleiterstellen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt neu besetzt?
2. Gibt es aktuell vakante Schulleiterstellen an staatlichen Schulen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und wenn ja, wie viele und an welchen Schulen?
3. Wie viele Schulleiterinnen beziehungsweise Schulleiter werden an welchen staatlichen Schulen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt voraussichtlich im laufenden Kalenderjahr 2019 in den Ruhestand gehen oder aus anderen absehbaren Gründen nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung stehen?
4. Für welche der aktuell vakanten beziehungsweise im laufenden Jahr neu zu besetzenden Schulleiterstellen laufen zum aktuellen Zeitpunkt Ausschreibungen zur Neubesetzung?
5. Welche Maßnahmen wurden beziehungsweise werden darüber hinaus von der Landesregierung ergriffen, um diese Schulleiterstellen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt neu zu besetzen?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 13. Februar 2019 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die vakante Schulleiterstelle an der Staatlichen Grundschule Gräfenenthal wurde im Amtsblatt des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport Nr. 11/2018 ausgeschrieben. Allerdings lag mit Ablauf der Bewerbungsfrist Mitte Januar 2019 keine Bewerbung vor, sodass vorgesehen ist, die Stelle im März 2019 erneut auszuschreiben.

Die Schulleiterstelle am Staatlichen Berufsbildungszentrum des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt wurde zum 1. November 2018 besetzt.

Darüber hinaus wurden die Schulleiterstellen an den Staatlichen Grundschulen Meuselbach und Schmiedefeld zum 1. August 2018 und am Staatlichen Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld zum 15. November 2018 neu besetzt.

Zu 2. bis 4.:

Im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt sind aktuell drei Schulleiterstellen vakant. Hierbei handelt es sich um die Staatliche Grundschule Gräfenthal (vergleiche Antwort zu Frage 1), die Thüringer Gemeinschaftsschule (TGS) Kaulsdorf und die Staatliche Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales "Georgius Agricola" in Saalfeld.

Eine Ausschreibung zur Neubesetzung der aktuell vakanten beziehungsweise im laufenden Jahr neu zu besetzenden Schulleiterstellen läuft zum aktuellen Zeitpunkt für die Thüringer Gemeinschaftsschule Kaulsdorf. Die Schulleiterstelle an der Staatlichen Grundschule Gräfenthal soll im März 2019 erneut ausgeschrieben werden (vergleiche Antwort zu Frage 1).

Die Schulleiterstelle an der Staatlichen Berufsbildenden Schule für Gesundheit und Soziales "Georgius Agricola" war bereits ausgeschrieben. Im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens hat die unterlegene Bewerberin allerdings ein Eilverfahren angestrengt, das sich derzeit in der zweiten Instanz befindet, sodass die Stelle noch nicht besetzt werden kann.

Im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt wird voraussichtlich eine Schulleiterin im laufenden Kalenderjahr 2019 in den Ruhestand gehen. Informationen zur Schule können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gegeben werden, da diese Rückschlüsse auf die Person zulassen. Die entsprechende Stelle wurde bereits ausgeschrieben, sodass diese nach derzeitigem Stand (das Stellenbesetzungsverfahren läuft bereits) rechtzeitig wieder besetzt werden kann.

Zu 5.:

Es wird auf die Antwort zur Frage 6 der Kleinen Anfrage 3043 verwiesen.

In Vertretung

Ohler  
Staatssekretärin